

# Fachstelle Elternschaft und seelische Erkrankung (ElsE)

## Kontakt

**Fachstelle Elternschaft und  
seelische Erkrankung (ElsE)**  
else@essen.de

**Gesundheitsamt**  
Hindenburgstraße 27, 45127 Essen

**Franziska Borchers**  
Telefon 0201 88-53609  
franziska.borchers@  
gesundheitsamt.essen.de

**Anne Borgmann**  
Telefon 0201 88-53612  
anne.borgmann@  
gesundheitsamt.essen.de

**Jugendpsychologisches Institut**  
Altenessener Straße 196c, 45326 Essen

**Philipp Lange**  
Telefon 0201 88-51907  
philipp.lange@jpi.essen.de



Weitere Informationen  
zur Fachstelle ElsE unter:  
[www.essen.de/else](http://www.essen.de/else)

**Herausgeberin** Stadt Essen, Gesundheitsamt  
**Satz** Presse- und Kommunikationsamt  
**Illustration** Nadine Roßa  
**Druck** Interner Service und  
Personalverwaltung  
**Stand** Juni 2025



Koordinierung und Vernetzung in Essen

STADT  
ESSEN

## Zahlen, Daten, Fakten

### Wer ist betroffen?

- Etwa 25.000 Kinder in der Stadt Essen leben mit mindestens einem psychisch und/oder suchterkrankten Elternteil zusammen.
- In Deutschland erleben etwa 3,8 Millionen Kinder die dauerhafte oder vorübergehende psychische Erkrankung eines Elternteils.
- Jedes vierte bis fünfte Kind in Deutschland kommt aus einer suchtbelasteten Familie, in der mindestens ein Elternteil Alkohol oder illegale Substanzen missbräuchlich oder abhängig konsumiert.
- 27,8 Prozent der Erwachsenen weisen eine psychische Erkrankung auf. Die Anzahl an Diagnosen psychischer Erkrankungen nehmen immer mehr zu.
- Kinder von psychisch erkrankten Eltern haben ein erhöhtes Risiko ungünstiger Entwicklungsverläufe – die Wahrscheinlichkeit, selbst psychisch zu erkranken, steigt.
- Mehr als die Hälfte der Eltern mit psychischen Belastungen zweifelt an ihren eigenen elterlichen Kompetenzen und fühlt sich sozial isoliert.

Eltern, Kinder und Angehörige benötigen Unterstützung, Aufmerksamkeit, verlässliche Ansprechpersonen sowie ein starkes Netzwerk. Wir als Fachstelle ElsE setzen uns dafür ein, dieses Netzwerk zu fördern und Öffentlichkeit zu schaffen.

## Die Fachstelle ElsE stellt sich vor

### Wer sind wir?

Die Fachstelle Elternschaft und seelische Erkrankung (ElsE) ist ein koordinierendes Angebot der Stadt Essen. Sie widmet sich verstärkt den Belangen und Bedarfen von psychisch und/oder suchterkrankten Eltern.

Dabei werden auch die Kinder und die ganze Familie in den Blick genommen. Es handelt sich um eine interdisziplinäre Fachstelle des Gesundheitsamtes und des Jugendpsychologischen Institutes (JPI).

### Was fördern wir?

- Vernetzungen und Austausch
- Kooperationen
- Sensibilisierung und Fortbildungen
- Erfassung bestehender und Etablierung neuer Angebote
- Öffentlichkeitsarbeit
- Enttabuisierung und Entstigmatisierung von psychischen Erkrankungen

### Wie arbeiten wir?

Dabei agieren wir unter anderem im Arbeitskreis ElsE und dem Praktiker-Netzwerk Kinder psychisch kranker Eltern (KipskE), die sich als Angebots- und Strukturentwickelnde verstehen. Die Zusammenarbeit erfolgt mit einer Vielzahl von Akteurinnen\*Akteuren aus verschiedenen Fachdisziplinen wie dem Gesundheitswesen und der Jugendhilfe.